2)

[illegible] von St. Warszawa [illegible] Abschrift für unsere Akten folgen lassen und dann die [illegible] zu [illegible] bitten, wenn wir [illegible] an der RM d. J. kurz [illegible] können, daß die Jahresr. von dem Zustande der [illegible] Kaufmann genommen hat, daß die Ausführungen unter Allgemeines, Buchführung, Prüfung der Aufgaben (S. 1–9 des Berichts) für zutreffend angesehen werden.

Zu den Bemerkungen 1–10 (Seiten 9–15) des Berichts wurden wir folgt Stellung genommen.

Zu 1. Der Anregung zur Änderung der Satzung durch, daß bei etwaiger Auflösung der Genossenschaft ihr Vermögen an den Reichsfiskus, bei Zustimmen von [illegible] Genossenschaftsbehörde [illegible] wird

Zu 2. Die Summe der von den Mitarbeitern aufgeführten Posten wird künftig auf allen Aufgabenbelegen vermerkt werden.

Zu 3. Es war bereits im Ausschuß angeregt, die Angaben über Lohnung, künftig jedes bei Reisen zur Planungsarbeit, in barem Kostenersatz den pro km 20 Pf. gekürzten Sätzen für die Kraftfahrzeuge bei Reisen innerhalb Deutschland auf diesen Orten auszuzahlen.

Zu 4. Die Fassung u. Übersendung der von der Jahresr. aus einigem Mitgliedern gefaßten Vorschläge für sachliche Ausgaben wird für das vom Rechnungshof angegebenen Datum erfolgen. Am 31. März 1932 sind, wie festgestellt ist, an unverausgabten Vorschüssen verfügbar

Tunlichst Kopie an Regale u. Rechner wegen Abnahme der Bücher gelegentlich. Die Bücher bis zu [illegible] Schluß an [illegible] Abt. H. [illegible] Kopie

Tunlichst angängig

Tatsächlichkeit der Jahresrechnung

Künftig Rechnungsabschluß!

Abschrift [illegible] Vorschuß 600 RM [illegible] 29.3.32 [illegible] Rechnungsjahr 1931 (Okt 31.3.32) [illegible]

Fleischer